



Mi. 12. März 2025 100/105 Jahre Besiedlung Lainzer Tiergarten
18:00 Uhr Lichtbildervortrag von Ing. Horst Zecha in der VHS Speising



Dem Zusammenbruch der Monarchie im Jahr 1918 folgt eine katastrophale Lebensmittelknappheit, dazu Wohnungsnot, Heizmaterialmangel und Erscheinungen einer Geldentwertung. Einige Beherzte sehen ihr Glück im Siedlungswesen mit Versorgung durch eine eigene Landwirtschaft. Ein Aktionskomitee spricht am 10. April 1919 bei Staatskanzler Dr. Renner wegen Grundüberlassungen vor. Wohl erfolgt eine verbale Projektunterstützung, jedoch keine Zusage. Im Umfeld des Lainzer Tiergartens beginnen indessen illegale Abholzungen und ungesetzliche Landnahmen durch Siedlungswillige. Kompetenzschwierigkeiten zwischen der Republik, der Stadt Wien und dem Zentralverein der Kriegsbeschädigten verzögern die Projekte bis es doch am 19. September 1920 zu einer Legalisierung kommt.

Für gehörlose Besucher:innen gibt es eine Dolmetschung in Österr. Gebärdensprache (ÖGS)

Für diesen Vortragsabend ersucht die VHS um Anmeldung unter:
hietzing@vhs.at oder +43189174113000

Da die Heimatrunde auf das Vortragshonorar verzichtet, ist für die Besucher dieser VHS-Veranstaltung der Eintritt frei!

Beachten Sie bitte für diesen Vortrag: Mittwoch, 12. März um 18 Uhr
Ort: VHS Speising / 13., Hofwiesengasse 48